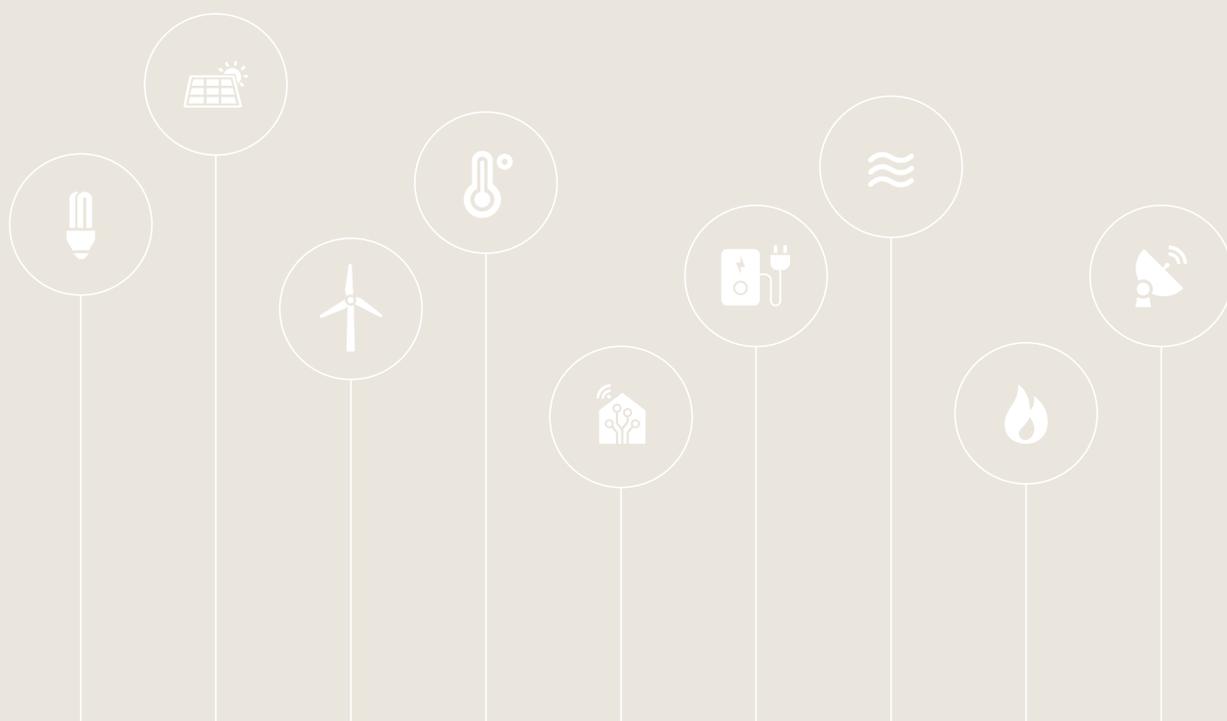




GESCHÄFTSBERICHT 2023



# medl – 2023 AUF EINEN BLICK.

DATEN FÜR MÜLHEIM AN DER RUHR

178.446.644  
kWh

Stromabgabe



1.232.204  
kWh

Erdgasnetzeinspeisung



62.414.258  
kWh

Stromproduktion

14.418  
kW

elektrische Leistung BHKW

512.125  
m

Erdgasnetz

5.940.317  
kWh

Stromabgabe und  
Stromproduktion  
im Energiepark



5.500  
t

CO<sub>2</sub>-Vermeidung durch  
die Stromerzeugung aus  
Erneuerbaren Energien (Wind)

80

öffentliche, betriebseigene  
und kundenseitige Ladepunkte  
für eMobilität



90.412  
m

Wärmenetz



29

gebaute  
Photovoltaikanlagen



> 145  
km

geplante Glasfasertrassenlänge  
im geförderten Ausbau



118.471.047  
kWh

Wärmeabgabe

660.547  
kWh

Sonnenstromabgabe (Mietstrom,  
Pachtanlagen, eigene Anlagen)

10  
Gbit/s

symmetrische Bandbreite,  
perspektivisch

ÜBER UNS

## Wir sind da, wo wir gebraucht werden.



Wer uns kennt, weiß: Wir sind als lokales Stadtwerk ein zuverlässiger und stabiler Partner für eine nachhaltige Zukunft in Mülheim an der Ruhr. Und wir sind da, wo wir gebraucht werden. Unser Ziel ist es, nicht nur grüne Energie bereitzustellen, sondern auch sicherzustellen, dass jeder von den Vorteilen der Energiewende und Wärmewende profitieren kann.

Wir arbeiten engagiert daran, die Dekarbonisierung der Energiewirtschaft für alle attraktiv zu gestalten. Durch Investitionen in Erneuerbare Energien und innovative Technologien setzen wir Standards für ein klimaneutrales Leben, Arbeiten und Wohnen in unserer Stadt. Gleichzeitig bieten wir individuelle Lösungen für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen an, um ihnen den Übergang zu nachhaltiger Energie zu erleichtern.

Unser Engagement geht weit über die reine Energieversorgung hinaus. Wir treiben mit unserem GigaGlasfasernetz die digitale Zukunft voran und fördern durch zahlreiche Maßnahmen ein lebendiges Miteinander von Groß und Klein. Zudem sind wir ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Region, der durch die Zusammenarbeit mit lokalen und regionalen Partnern Synergieeffekte schafft und die Wirtschaft vor Ort stärkt. Durch die Expertise unseres neuen technischen Geschäftsführers, Dr. Franz-Josef Schulte, werden wir diese Aktivitäten noch weiter erfolgreich vertiefen.



Mit unserem breiten Aufgabenportfolio und unserer innovativen Herangehensweise tragen wir dazu bei, Mülheim an der Ruhr zu einem attraktiven Ort zum Leben, Arbeiten und Wohlfühlen zu machen. Dafür gehen wir täglich aktiv auf die Bedürfnisse unserer Kunden und der Menschen in Mülheim an der Ruhr ein. So schaffen wir **Mehrwerte voller Energie** für die gesamte Gemeinschaft.

## INHALT

- U 2 medl – 2023 auf einen Blick
- 1 Über uns
- 2 Vorwort der Geschäftsführung
- 4 Gemeinsam Zukunft schaffen
- 6 Dekarbonisierung des Wärmesektors
- 8 GigaGlasfaserausbau
- 10 medl-Highlights 2023

## VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

*Sehr geehrte Leserin,  
sehr geehrter Leser,*

„Mehrwerte voller Energie“ – der Titel unseres diesjährigen Geschäftsberichts fasst zusammen, was uns antreibt und wofür wir uns Hand in Hand mit der Stadt Mülheim, unseren Geschäftspartnern, Stakeholdern und Kunden tagtäglich stark machen. Wir bringen unser umfassendes Know-how ein, bündeln unsere Kompetenzen, teilen gemeinsame Ziele und arbeiten voller Energie daran, Mehrwerte für eine gesellschaftlich, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Zukunft zu schaffen.

Auch wenn der Krieg in der Ukraine, die Energiekrise, die Sorge um explodierende Gaspreise und der Druck, die Versorgungssicherheit aufrecht erhalten zu müssen, uns im letzten Jahr erneut vor große Herausforderungen gestellt haben: Im Gegensatz zu anderen Energiedienstleistern waren und sind wir da, wo wir gebraucht werden – vor Ort, nahe bei den Bürgerinnen und Bürgern. Ihnen haben wir die nötige Sicherheit und Stabilität gegeben, die komplexen Regelungen zu den Energiepreisbremsen verständlich gemacht, unzählige Fragen in Gesprächen beantwortet und mit individuellen Lösungen persönlich zur Seite gestanden. Denn Mehrwert bedeutet für uns auch, in schwierigen Zeiten an wichtigen Werten wie Verlässlichkeit, Loyalität und Verantwortungsbewusstsein festzuhalten und diese aktiv zu leben.

Die Energiekrise und auch die Klimakrise zeigen, wie unerlässlich und dringlich es ist, die Transformation in der Wärmeversorgung durch den Ausbau von unabhängigen und nachhaltigen Energieversorgungsstrukturen zu forcieren. Mülheim muss bis spätestens Ende Juni 2026 eine kommunale Wärmeplanung vorlegen und will soweit möglich bis 2035 klimaneutral werden. Ein ambitioniertes Ziel, das wir nur im engen Verbund mit allen Beteiligten stemmen können und das enorme Investitionen mit sich bringt. Die Wärmewende kann nur gemeinsam gelingen, dafür brauchen wir die notwendigen finanziellen Mittel – zur eigenen Risikovorsorge und Investition in eine klimaneutrale und nachhaltig zukunftssichere Wärmeversorgung hier vor Ort.

Als lokales Stadtwerk zählen wir nicht nur zu den zentralen Akteuren und Treibern der Energie- und Wärmewende. Wir bringen mit dem Breitbandausbau auch die digitale Zukunft nach Mülheim an der Ruhr. Im letzten Jahr haben wir dafür in Mintard, Broich, Saarn sowie in der Innenstadt die notwendige Infrastruktur geschaffen und bereits die ersten Schulen erschlossen.



»  
**Wir nutzen unsere  
gesamte Energie,  
um die Zukunft erfolg-  
reich zu gestalten.**

«

Durch die Ausweitung der Partnerschaft mit der SWB-Service- Wohnungs- vermietungs- und baugesellschaft mbH nimmt das Projekt Smart City Mülheim nun weiter Fahrt auf. Wir freuen uns sehr, dass durch diese Kooperation schon bald der Anschluss ganzer Wohnquartiere an unser GigaGlasfasernetz und damit die Versorgung der Mieter mit Highspeed-Internet, Telefonie und TV Realität wird.

Wir kennen nicht nur die Infrastrukturen in unserer Region wie kein Zweiter und sind als energiewirtschaftliche Experten lokal tief verwurzelt und breit vernetzt. Wir wissen auch, wie wichtig mehr Chancengleichheit, lebendige Teilhabe und individuelle Zukunftsperspektiven für jeden Einzelnen und eine vielfältige, attraktive Stadt sind. Deshalb fördern wir lokale Sportvereine und soziale Projekte, unterstützen Schulen und Kitas bei ihrer Arbeit, initiieren eigene Veranstaltungen, bieten durch eine Ausbildung bei uns jungen Menschen die Möglichkeit, mit ihren Talenten und Fähigkeiten Karriere zu machen, und, und, und.

Wir finden, ein Zuviel an Mehrwerten voller Energie kann es gar nicht geben. In diesem Sinne freuen wir uns darauf, gemeinsam mit Ihnen weiter viel zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hendrik Dönnebrink  
Geschäftsführung

Dr. Franz-Josef Schulte  
Geschäftsführung  
seit 1. April 2024

# GEMEINSAM ZUKUNFT SCHAFFEN. Lassen Sie uns über Mehrwerte voller Energie sprechen.



Jan Hoffmann, Leiter Vertrieb medl GmbH,  
im Rückblick auf die letzten Monate und mit  
Ausblick auf die Zukunft.



## HERR HOFFMANN, WIE IST IHR FAZIT NACH DIESEM HERAUSFORDERNDEN JAHR?

**Jan Hoffmann:** „Um es mit den Worten von Herrn Dr. Dönnebrink zu sagen: ‚So ein Jahr brauchen wir nicht noch mal.‘ Die zu bewältigenden Aufgaben waren für uns als Stadtwerk enorm und vielfältig. Trotz allem dann, nach zunächst sehr gutem Kundenzuwachs, größere Kundenverluste durch den starken Preisverfall hinnehmen zu müssen, tut richtig weh. Aber wir haben erneut gezeigt, dass wir Krise können. Während die Preise explodierten und Billiganbieter Kündigungen aussprachen, waren wir für unsere Kunden da und haben sie als verlässlicher Ansprechpartner und Versorger durch die schwierige Zeit geführt. Während der Achterbahnfahrt des Energiemarkts haben wir die Liquidität des Unternehmens gesichert und on top mit unserem eigenen Krisenmanagement dafür gesorgt, dass die Preisbremsen trotz enormer Programmierungskosten fristgerecht zum März bei unseren Kunden ankamen.“

## WAS HAT DAZU GEFÜHRT, DASS DIE MEDL GMBH DENNOCH EINEN DEUTLICHEN GEWINN ERWIRTSCHAFTEN KONNTE?

**Jan Hoffmann:** „Letztendlich haben wir von unserer langfristigen Beschaffungsstrategie und dem warmen Wetter profitiert. Wir spekulieren nicht am Spotmarkt, sondern kalkulieren die benötigte Monatsmenge an Gas anhand eines 5-jährigen Durchschnittsverbrauchs und kaufen die erwarteten Mengen über drei Jahre im Voraus strukturiert bzw. tranchiert ein. Entgegen unserer Prognosen wich dann, auch aufgrund der milden Temperaturen, der Verbrauch unerwartet hoch ab und wir konnten unser überschüssiges Gas gewinnbringend am Markt verkaufen. Unter anderen Bedingungen hätten wir locker 2 Mio. € für Zukäufe ausgeben müssen.“

## VON WELCHEN MEHRWERTEN PROFITIEREN IHRE GESELLSCHAFTER, STAKEHOLDER UND KUNDEN?

**Jan Hoffmann:** „Von vielen – und umfassender, als vielleicht einige auf den ersten Blick denken. Es gibt zahlreiche große Themen, die wir bewegen und weiter forcieren. Die Wärmewende steht an. Für uns, die Stadt, die Wirtschaft und unsere Kunden ein wichtiger Schritt zu nachhaltiger und zukunfts-sicherer Energieversorgung. Wir werden weiter in großem Umfang in Energiewende-Technologien wie Fernwärme investieren, um die Versorgungssicherheit flächendeckend zu stärken und die Dekarbonisierung von Industrien und im Gebäudesektor durch den Einsatz von innovativen Technologien wie Flusswärmepumpe und Geothermie auf ein neues Level zu führen. Das ist mit Blick auf die Klimakrise und durch die Abhängigkeit von russischen Gasimporten unerlässlich. Genauso unerlässlich für die Wirtschaft und das Leben hier vor Ort ist der Anschluss an die zukunftssichere Glasfasertechnologie. Zusammen mit der SWB treiben wir diesen noch intensiver voran, damit die Smart City Mülheim bei den Bürgerinnen und Bürgern flächendeckend ankommt. Genauso selbstverständlich für uns ist, dass wir uns durch Spenden, Sponsoring, Veranstaltungen und vieles mehr für ein lebendiges, attraktives und vielfältiges Miteinander in Mülheim an der Ruhr engagieren.“

## WIE IST IHR AUSBLICK AUF DIE ZUKUNFT?

**Jan Hoffmann:** „Wir können und wollen die Zukunft gestalten. Das haben wir bereits in den letzten Jahrzehnten gemeinsam mit der Stadt Mülheim, unseren Partnern, Geschäfts- und Privatkunden sowie den Bürgerinnen und Bürgern bewiesen. Wir sind vor Ort und regional sehr gut vernetzt und werden uns mit unserem neuen technischen Geschäftsführer, Herrn Dr. Schulte, auch technisch noch breiter aufstellen. Was unsere Tarifstruktur betrifft, können wir durch unsere langfristige Beschaffungsstrategie die sinkenden Preise erst zukünftig an unsere Kunden weitergeben. Aber wir sind mit fairen und langfristig stabilen Preisen, einer klaren Tarifstruktur, viel Herzblut und persönlichen Serviceangeboten für sie da. Die Zukunft kann also kommen. Packen wir sie gemeinsam an!“

## MEHR KLIMANEUTRALITÄT UND UNABHÄNGIGKEIT IN DER ENERGIEVERSORGUNG. Machen wir!

Weg vom fossilen Heizen, hin zur klimaneutralen und unabhängigen Zukunft in der Wärmeversorgung – ein Auftrag, den wir durch den Fernwärmenetzausbau und andere Technologien realisieren.

### KLIMANEUTRALITÄT IN MÜLHEIM AN DER RUHR BIS 2035 ERREICHEN

Wenn wir eine nachhaltige Zukunft sichern wollen, muss unser Arbeiten, Leben und Wohnen schnellstmöglich klimaneutral werden. Das Ziel der Bundesregierung: Bis 2030 soll der Ausstoß der Treibhausgase um 65 % im Vergleich zum Jahr 1990 sinken. Bis 2045 strebt Deutschland eine vollständige Klimaneutralität an. Die Stadt Mülheim hat sich ein noch ambitionierteres Ziel gesetzt und will soweit möglich bis 2035 die eigene Klimaneutralität erreichen. Die an uns gestellte Aufgabe ist enorm und das Heizen spielt dabei eine zentrale Rolle, da es rund 50 % des gesamten Energieverbrauchs ausmacht. Um die Wärmewende vollumfänglich zu stemmen, arbeiten wir seit 2021 an einer Fernwärmeausbauplanung, die eng mit den städtischen Planungen verzahnt ist und als kommunale Wärmeplanung bis 2026 vorliegen muss.

### MEHR KLIMAFREUNDLICHE UND KRISENSICHERE FERNWÄRME

Wie entscheidend für eine klimafreundliche Wärmeversorgung auch der Ausbau einer unabhängigen Infrastruktur ist, haben die schwerwiegenden Folgen des Krieges gegen die Ukraine gezeigt. Bereits heute versorgen wir mit unseren dezentralen Blockheizkraftwerken in Broich, Dümpten und Saarn zahlreiche Mülheimer Wohnquartiere, Betriebe, öffentliche Einrichtungen und Hochschulen sowie private Wohngebäude krisensicher, energieeffizient und CO<sub>2</sub>-arm mit Fernwärme. Um diese Vorteile auch in anderen Gebieten zugänglich zu machen, haben wir allein im letzten Jahr etwa 2.250 Trassenmeter gebaut, zahlreiche Hausanschlüsse realisiert, die ersten SWB-Neubauten an der Elisabeth-Selbert-Straße an unser Fernwärmenetz angeschlossen und

die Weichen für den Bau von insgesamt 1.800 Fernwärmetrassenmeter in Eppinghofen/Dichterviertel und der Hingbergstraße gestellt.

### MEDL-WÄRMEWENDE FÜR UNTERNEHMEN IM HAFENGEBIET

Mit dem Fernwärmenetzausbau im Mülheimer Hafen machen wir jetzt den nächsten großen Schritt in Richtung Wärmewende. Wir erweitern damit aktiv unser Versorgungsgebiet mit einer drei Kilometer langen Fernwärmetrasse. Durch den Kauf eines Grundstücks an der Timmerhellstraße haben wir perspektivisch die Möglichkeit, unsere erste rein regenerative Erzeugungsanlage, in Form einer Flusswärmepumpe, zu installieren. Mit dem Anschluss an unser Netz Stadtmitte/Broich wird die Industrie hier zukünftig mittels mit Biomethan erzeugter Fernwärme besonders umweltschonend versorgt werden – beste Voraussetzungen für Unternehmen, ihre Dekarbonisierungsziele durch unsere gelieferte Wärme und



Prozesswärme mit einem Primärenergiefaktor von 0,25 zu erreichen. Als erfahrenes Energiedienstleistungsunternehmen bieten wir alle Leistungen aus einer Hand: vom Anschluss der Immobilie über die Lieferung und Montage der Fernwärmeübergabestation bis hin zur Inbetriebnahme durch Fachpersonal und zu umfassenden Leistungen und persönlichem Service im laufenden Betrieb. Wie gut unser Angebot ankommt, hat die enorme Resonanz beim medl-Wärmewende-Tag gezeigt.

### TRANSFORMATION DER EIGENEN WÄRMEERZEUGUNG

Klar ist auch, dass langfristig weitere regenerative Wärmequellen erschlossen werden müssen, um eine vollständige Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern und in der Energieversorgung zu erreichen. Daher arbeiten wir parallel zum Netzausbau an der Transformation unserer eigenen Wärmeerzeugung. Unsere aktuellen Maßnahmen umfassen die Erstellung eines Transformationsplans gemäß Vorgaben der BEW sowie Machbarkeitsprüfungen zur Nutzung von Wärmepotenzialen aus der Ruhr mittels Großwärmepumpen und zur Integration von Geothermie in die Fernwärmeversorgung durch oberflächennahe Bohrungen.

»  
Um die Klimaziele zu erreichen,  
ist die Dekarbonisierung des  
Wärmesektors unerlässlich.  
«

Dr. Franz-Josef Schulte, technischer  
Geschäftsführer medl GmbH seit 1. April 2024

### DEKARBONISIERUNG IST EINE GEMEINSCHAFTSAUFGABE

Eine erfolgreiche Energie- und Wärmewende kann nur gemeinsam funktionieren. In Kooperation mit der SWB gehen gerade unsere ersten Mieterstromprojekte in Betrieb. Wir erweitern unser Portfolio um grüne Energieprodukte und unterstützen unsere Gewerbekunden auch durch Photovoltaik und Grünstrom bei ihrer eigenen Transformation. Mit der Stadt und unseren Partnern beschleunigen wir durch gezielte Investitionen in Erneuerbare Energien, Verbesserungen der Energieeffizienz und Modernisierungen von Heizsystemen den Übergang zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung. So können wir zusammen mit den Menschen in Mülheim bedeutende Mehrwerte für den Umweltschutz und zur Sicherung einer lebenswerten Zukunft leisten.

# MEHR LEBENSQUALITÄT UND SICHERHEIT DER DIGITALEN ZUKUNFT IN MÜLHEIM AN DER RUHR. Schaffen wir mit Highspeed!

Als lokales Stadtnetz sind wir Treiber der digitalen Zukunft hier vor Ort und schließen neue Partnerschaften, um die Zukunftstechnologie Glasfaser für alle zu erschließen.

## MIT GIGAGLASFASER VON MEDL KOMMT DER FORTSCHRITT AN

Die Smart City Mülheim geht mit großen Schritten weiter voran. Mit Hochdruck arbeiten wir am Ausbau eines kommunalen Gigabitnetzes in Mülheim an der Ruhr. Mithilfe von Fördermitteln des Bundes und des Landes NRW werden die bisher unterversorgten Bereiche und alle Schulstandorte an das neue Glasfasernetz angeschlossen. Schnelles und stabiles Internet mit Lichtgeschwindigkeit ist heute nicht nur essentiell für jeden Einzelnen, sondern auch die Voraus-

setzung für einen attraktiven und zukunftssicheren Lebens-, Arbeits- und Wirtschaftsstandort Mülheim an der Ruhr.

## ERSCHLIESSUNG VON BISHER VERNACHLÄSSIGTEN GEBIETEN

Als lokales Stadtnetz ist es für uns Teil der Daseinsvorsorge, dass wir auch für die Menschen hier vor Ort in die Verantwortung gehen, die bisher von einer zuverlässigen Internetversorgung vollkommen ausgeschlossen waren. Der Ausbau der sogenannten unterversorgten und schwer zu erschließenden Gebiete hat für uns deshalb Priorität. Mit der Fertigstellung der 17 Kilometer langen Trasse von der Innenstadt nach Mintard, der Realisierung von 250 Glasfaserhausanschlüssen, dem Aufbau der zentralen Infrastruktur-Knotenpunkte in Broich und Saarn sowie der Erschließung von 6 Schulen sind wir dieser Herausforderung in 2023 mehr als gerecht geworden.



## INNOVATIVES UND UMWELTFREUNDLICHES LAYJET-VERFAHREN

Auch typisch für uns: Wir sorgen dafür, dass die Verlegung unseres GigaGlasfaserkabels besonders schnell, präzise und umweltschonend durchgeführt wird, bspw. in den Außenbereichen, die zumeist Landschafts- oder Naturschutzgebiete sind. Dafür haben wir das innovative Layjet-Verfahren nutzen können – insgesamt auf einer Strecke von ca. 12 km. Diese Technologie ermöglicht unter optimalen Bedingungen die Verlegung von bis zu 200 Meter Kabel pro Stunde: ein Quantensprung im Vergleich zu herkömmlichen Methoden. Dadurch vermeiden wir teure und zeitaufwändige Tiefbauarbeiten, reduzieren Lärm, Vibrationen und schonen die Natur. Im Ausbaubereich Mintard konnte mit diesem Verfahren eine Trassenstrecke mit einer Länge von 2,5 km durch die Ruhraue innerhalb von 2 Tagen gebaut werden.

## ANSCHLUSS VON 800 SWB-WOHNEINHEITEN

Ein weiteres GigaGlasfaserhighlight des Jahres 2023 ist ganz klar unsere neue Kooperation mit der SWB-Service-Wohnungsvermietungs- und -baugesellschaft mbH. Wir setzen unsere erfolgreiche Zusammenarbeit fort und werden ab 2024 alle SWB-Quartiere im Mülheimer Stadtgebiet an unser GigaGlasfasernetz anschließen. Im ersten Schritt

Schnelles Internet schneller beim Kunden: Das Layjet-Verfahren zur Glasfaserverlegung schafft mit bis zu 200 Meter Kabel pro Stunde einen Geschwindigkeitsrekord.



→ Der Glasfaserausbau wird gefördert durch: siehe Seite 32

» Die Zusammenarbeit stärkt die lokale Wirtschaft und hilft uns, besser auf die Bedürfnisse der Mieter und unserer Stadt einzugehen.

«

werden wir ca. 800 Wohneinheiten der SWB in Saarn mit moderner Glasfasertechnologie ausstatten und dann in den nächsten Jahren sukzessive die weiteren SWB-Immobilien flächendeckend erschließen. Die Glasfaserkabel werden bis in jede einzelne Wohnung als Fiber to the Home (FTTH) verlegt. Die SWB-Mieter profitieren so von einer lichtschnellen Internetverbindung mit bis zu 1 Gigabit/s symmetrisch und die SWB von einer deutlich gesteigerten Attraktivität ihrer Immobilien durch den Anschluss an unser GigaGlasfasernetz.

## AUSBLICK AUF DIE DIGITALE ZUKUNFT VOR ORT

Und in 2024? Werden wir mindestens 10 Schulen in der Innenstadt, den Flughafen Mülheim und ca. 215 Adressen in den südlichen Außenbereichen links und rechts der Ruhr, die bisher über weniger als 30 Mbit/s verfügen, erschließen. Dafür sind insgesamt 80 Kilometer Trassenbau erforderlich, von denen bereits 17 Kilometer realisiert sind. Doch das ist längst nicht alles, was wir für den digitalen Fortschritt in Mülheim an der Ruhr auf die Beine stellen. Wir forcieren 2024 auch unseren eigenwirtschaftlichen GigaGlasfaserausbau und werden damit kontinuierlich mehr Lebensqualität und Sicherheit der digitalen Zukunft für alle Menschen hier vor Ort schaffen.

Mittels Kooperationen Synergien nutzen und Wettbewerbsvorteile schaffen: Sven Glocker (SWB), Dr. Hendrik Dönnebrink und Jörg Hanitz (beide medl) am neu gestalteten GigaGlasfaser-POP-Standort Ritterstraße.





## Mehr engagiertes Miteinander. IST FÜR UNS SELBSTVERSTÄNDLICH!

### AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT

## 4 Karriere-chancen

Wir setzen auch weiterhin auf die Entwicklung eigener Talente über die betriebliche Ausbildung – die heute mehr Möglichkeiten denn je bietet. Florian Senft, Personalleiter der medl GmbH: „Wir arbeiten in einer der faszinierendsten und innovativsten Branchen: dem Energiemarkt. Als erfahrener Ausbildungsbetrieb ermöglichen wir jungen Menschen, die Energie der Zukunft und den Klimaschutz aktiv mitzugestalten – rundum betreut vom Ausbildungsteam. Ein zusätzlicher Anreiz ist der überdurchschnittliche Verdienst mit über 1.200 € monatlich. In 4 zukunftsweisenden Berufen der Bereiche Anlagenmechanik, Elektronik, Fachinformatik und Industrieservice bieten wir Ausbildungen an.“



### SPONSORING SPORTVEREINE

## Eine runde Sache

Sportverein klingt altmodisch? Von wegen! Nirgendwo sonst lernen junge Menschen so viel fürs Leben, erleben Freude am Teamgeist und schließen nebenbei auch noch neue Freundschaften. Wir sind ein Fan von lokalen Sportvereinen und unterstützen diese seit mehreren Jahren tatkräftig. Ob Fußball, Tennis oder Handball, da machen wir keinen Unterschied. Wir freuen uns jedes Jahr aufs Neue, wenn wir für die Heranwachsenden schöne Momente schaffen, ihnen mit Sponsoring von Ausstattung und Sportcamps zur Seite stehen und zusammen mit ihnen und vielen anderen Partnern den medl-Tag des Jugendfußballs feiern können.



### MEDL-VERANSTALTUNGSKALENDER

## 1.001 Miteinander

Mehr Raum für Begegnungen, um sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen oder einfach nur einen besonders schönen Moment zu genießen: Als lokales Stadtwerk machen wir uns dafür mit den unterschiedlichsten Veranstaltungen stark. Ob beim Pferde-Renntag des Rennclubs Mülheim an der Ruhr e. V., beim Drachenbootrennen und bei der großen medl-Nacht der Sieger; beim legendären Mülheim Summer Open Air, beim beliebten medl-Mitmach-Zirkus und bei Aktionen an St. Martin oder beim kulinarischen medl-Wintergrillen – wir freuen uns, das ganze Jahr über einen wichtigen Beitrag für ein lebendiges und vielfältiges Miteinander in Mülheim an der Ruhr zu leisten.



### TORBEN KUHLMANN IM WM-FIEBER

## 11:46 Stunden durchpowern

Bei uns als IT-Netzwerktechniker einen klasse Job machen und nebenbei gegen die Va'a-Elite bei der IVF-Langstrecken-Weltmeisterschaft antreten? So viel Power, Einsatz und Willenskraft unterstützen wir leidenschaftlich gern! Der letzte Vorbereitungswettkampf von Torben Kuhlmann und seinem Team vor dem WM-Start auf Samoa: über 130 Kilometer auf hoher See im hochmodernen Auslegerkanu powered by medl in 11:46 Stunden. Eine von vielen sportlichen Höchstleistungen unseres jungen Kollegen, für die er auch bei der medl-Nacht der Sieger geehrt wurde. Herzlichen Glückwunsch, Torben. Wir sind unglaublich stolz, an deiner Seite zu sein.



### PRIMA LEBEN ZERTIFIKAT

## 32 Kitas

Die ganz Kleinen von heute sind die Zukunft von morgen. Ihnen einen prima Start ins Leben zu ermöglichen, ist deshalb von unschätzbarem Wert. Wir sind stolz, dass mittlerweile 32 Mülheimer Kitas an dem Projekt „Prima Leben“ teilnehmen, um durch Bewegung, Ernährung und Entspannung gezielt die gesunde und ganzheitliche Entwicklung der Kinder unserer Stadt zu fördern. Herzlichen Dank für diese starke Leistung, die wir von Herzen gern seit 2005 unterstützen und seit 2017 mit dem „Prima Leben Zertifikat“ offiziell auszeichnen.



### ENERGIE ERLEBEN UND VERSTEHEN

## 3.000 Viertklässler

Was ist Energie, woher kommt sie und wie lässt sie sich nutzbar machen? Seit 2007 bringen wir rund 3.000 Viertklässler an Mülheimer Grundschulen mit unserem Energieunterricht zum Staunen. Wie? Indem wir in Kooperation mit der Deutschen Umwelt-Aktion e. V. (DUA) durch spannende Experimente Lust auf den bewussten Umgang mit Energie machen. Damit die Kinder ihren Wissensdurst auch nach Unterrichtschluss weiter stillen können, gibt es das Arbeitsheft „Auf den Spuren der Energie“. Es veranschaulicht die Themen Energieverbrauch, Strom, fossile Brennstoffe und Erneuerbare Energien durch zahlreiche Bastelvorschläge und Aufgaben – eine ideale Ergänzung zum Sachunterricht.



### GRAFFITI MEETS STATIONEN

## 15 Kunstwerke

Sie bringen klimafreundliche Fernwärme, Erdgas zum Heizen und für die Warmwasserversorgung, gigaschnelles Glasfaserinternet und das Abwasser dahin, wo es hingehört: unsere Stationen, die wie kleinere oder größere Häuschen aussehen und das Leben, Wohnen und Arbeiten in Mülheim an der Ruhr nicht nur am Laufen halten, sondern jetzt auch weiter verschönern. Unser Tipp: Einfach mal zwischendurch in der Nachbarschaft auf Sightseeing gehen, die neuesten Kunstwerke entdecken und das bunte Mülheim an der Ruhr genießen.



# Impressum und Disclaimer.

## HERAUSGEBER

medl GmbH  
Burgstraße 1  
45476 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208 4501 0  
E-Mail: [service@medl.de](mailto:service@medl.de)  
[www.medl.de](http://www.medl.de)



## REDAKTIONSSCHLUSS

6. Juni 2024  
Lagebericht: 13. Mai 2024  
Bericht des Aufsichtsrates: 2. Juli 2024

## KONZEPT UND TEXT

Sabine Hulbe

## KONZEPT UND GESTALTUNG

Merle Stuntebeck

## DISCLAIMER

Dieser Geschäftsbericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, Erwartungen und Prognosen der Geschäftsleitung der medl GmbH. Sie beruhen auf bestimmten Annahmen, die aus den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vorliegenden Informationen resultieren. Auch wenn die Geschäftsleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen nach sorgfältiger Prüfung zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von den getroffenen Aussagen, Erwartungen und Prognosen aufgrund unterschiedlicher Faktoren abweichen. Dazu zählen Faktoren, die außerhalb des Einflussbereichs der medl GmbH liegen und die heute nicht sicher eingeschätzt werden können, wie zukünftige Marktbedingungen und wirtschaftliche Entwicklungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, das Erreichen erwarteter Synergieeffekte sowie gesetzliche und politische Entscheidungen.

## GENDER-KLAUSEL

Um den Lesefluss zu erleichtern, wurde in Teilen des Geschäftsberichts die männliche Bezeichnungsform gewählt. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

## BILDNACHWEIS

S. 3, 5, 7, 8, 9, 10 unten links: Eventfotograf.in / Kurbanov und Muchnik GbR, S. 6: [www.luftbild-blossey.de](http://www.luftbild-blossey.de), S. 10 oben rechts: medl GmbH, S. 10 unten rechts: fotoagentur roth, S. 11 oben links und rechts: medl GmbH, S. 11 unten links: Claudia Pauli, S. 11 unten rechts: medl GmbH

## GLASFASERNETZAUSBAU

Gefördert durch:



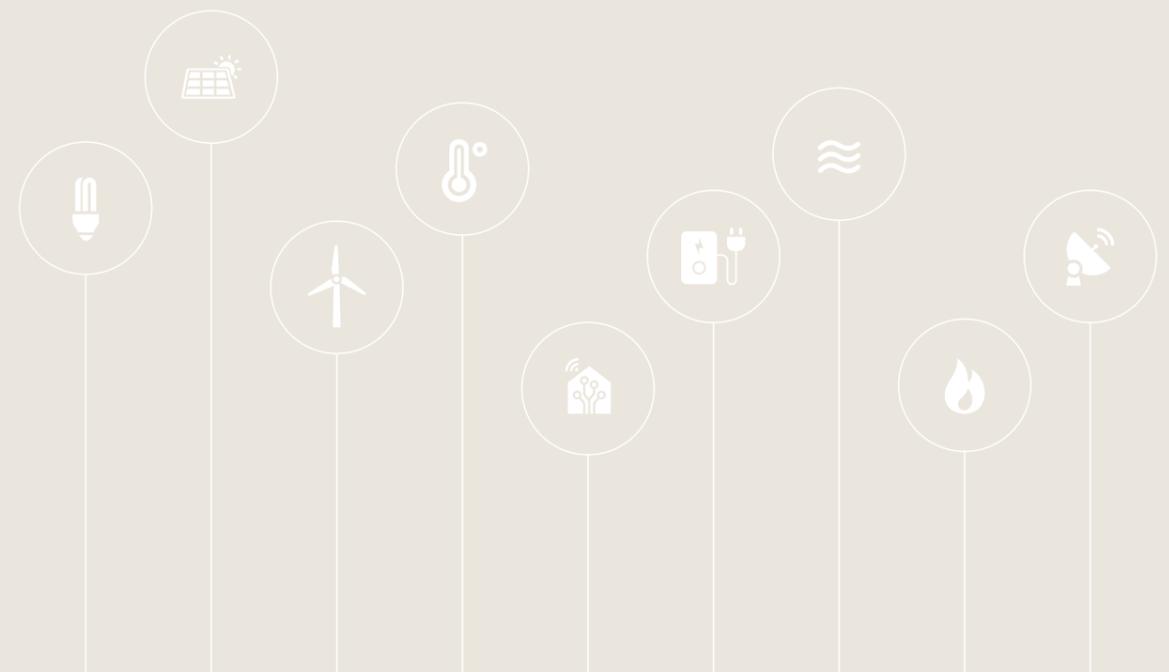
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Gefördert durch:  
Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



In Kooperation mit:





mein Stadtwerk

medl GmbH  
Burgstraße 1  
45476 Mülheim an der Ruhr

Telefon: 0208 4501 0  
E-Mail: [service@medl.de](mailto:service@medl.de)  
[www.medl.de](http://www.medl.de)